

Info-Mail

Von: Besseres Lernen [<mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de>]
Gesendet: Montag, 6. September 2010 09:37
An: 'pressestelle@wir-wollen-lernen.de'
Betreff: Planungsgruppe Primarschule auflösen

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,
liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Schulsekretariate, liebe Lehrkräfte, liebe Schulleitungen,

die von Schulsenatorin Christa Goetsch zu ihrer persönlichen Unterstützung und Beratung bei der Planung und Umsetzung ihrer Primarschul-Pläne eingesetzte Planungsgruppe Primarschule bestand 2008 noch aus einem kleinen Kreis von 11 insbesondere Gesamtschul- und Sonderschullehrern, darunter auch einige GAL-Patrefreunde der Senatorin (anliegend die Liste der Mitglieder der Planungsgruppe aus dem Herbst 2008). In 2009 erweiterte die Senatorin diese Gruppe auf 25 Mitglieder. Seither kostet die Existenz dieser "Planungsgruppe" als persönlicher Beraterstab der Senatorin den Hamburger Steuerzahler jeden Monat rd. 150.000,00 Euro.

Dieser teure und nach dem Volksentscheid überflüssig gewordene **Beraterstab der Senatorin hat im Laufe der zwei Jahre für eine ganze Reihe von Skandalen gesorgt** - dennoch ist die Gruppe bisher nicht aufgelöst worden:

BILD v. 23.11.2009: Schulreform - Behörde tagt in Luxus-Hotel
http://www.wir-wollen-lernen.de/resources/BILD_20091123_Behoerde_tagt_in_Luxushotel.pdf

WELT v. 22.9.2009: SPD wirft Goetsch "grünen Filz" vor
<http://www.welt.de/die-welt/vermischtes/hamburg/article4587475/SPD-wirft-Goetsch-gruenen-Filz-vor.html>

Hamburger Abendblatt v. 22.9.2009: Berufung von Parteifreunden empört die Opposition - SPD wirft Goetsch "grünen Filz" vor
<http://www.abendblatt.de/hamburg/article1194156/SPD-wirft-Goetsch-gruenen-Filz-vor.html>

Hamburger Morgenpost v. 22.9.2009: Grüner Filz in der Schulbehörde?
http://archiv.mopo.de/archiv/2009/20090922/hamburg/politik/gruener_filz_in_der_schulbehoerde.html

Hamburger Abendblatt v. 17.3.2009: SPD kritisiert 'Wasserkopf' in der Bildungsbehörde
<http://www.abendblatt.de/daten/2009/03/17/1087819.html>

WELT v. 17.3.2009: SPD-Schulexperte: Senatorin Goetsch baut ein 'Küchenkabinett'
http://www.welt.de/welt_print/article3389091/SPD-Schulexperte-Senatorin-Goetsch-baut-ein-Kuechenkabinett.html

Hamburger Abendblatt v. 3.3.2009: De Lorent: verstößt seine Beförderung gegen Bürgerschaftsbeschluss?
<http://www.abendblatt.de/daten/2009/03/03/1070120.html>

BILD v. 27.2.2009: Ex-Kommunist soll Schul-Reform durchpauken
<http://www.bild.de/BILD/hamburg/aktuell/2009/02/27/ex-kommunist/soll-schulreform-durchpauken.html>

Seit dem 18. Juli 2010 und dem klaren Votum der Hamburgerinnen und Hamburger gegen die Primarschule hat die Planungsgruppe keinerlei Existenzberechtigung mehr. Das Bestreben der Senatorin, in der Schulbehörde eine Gruppe von parteipolitisch und ideologisch loyalen Beratern um sich zu haben, rechtfertigt es nicht, auf Kosten des Steuerzahlers Monat für Monat 150.000,00 Euro hierfür auszugeben. **Wir fordern deshalb Schulsenatorin Goetsch auf, die Planungsgruppe umgehend aufzulösen und alle von Senatorin unter den Mitgliedern der Planungsgruppe in der Zwischenzeit ausgesprochenen Beförderungen rückgängig zu machen.**

Herzliche Grüße,
Ihr Team "Wir-wollen lernen!"



Projektgruppe_PS_
Stand 2008.pd...

Volksinitiative „Wir wollen lernen!“

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)
Tel.: +49 (0)40 359 22-270
Mobil: +49 (0)172 43 53 741
Fax: +49 (0) 40 359 22-234
E-mail: walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de
Internet: www.wir-wollen-lernen.de

Wir sind für

- die Erhaltung weiterführender Schulen ab Klasse 5 in Hamburg,
- ein gutes, übersichtliches Schulsystem mit Stadtteilschulen, Gesamtschulen und den bei PISA wirklich erfolgreichen Gymnasien,
- die Erhaltung der Wahlfreiheit der Eltern in Klasse 4,
- die Erhaltung der „Langformschulen“ (Gesamtschulen),
- die Verbesserung der Ausstattung bestehender Schulen,
- die Erhöhung der Anzahl der Lehrer,
- die individuelle Förderung von schwachen und starken Schülern,
- die besondere Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund,
- die Erhaltung kurzer Schulwege,
- Reformen nur, wenn dadurch nachweislich eine Verbesserung eintritt - keine Massen-Experimente mit unseren Kindern!
- Selbständigkeit der Schulen, Stärkung der didaktischen und pädagogischen Kompetenz der Lehrkräfte.

Initiative „Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.
AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50
Konto Nr. 1280 / 310 689

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs. Am 18.7.2010 konnten wir die Primarschul-Pläne mit unserem Volksentscheid endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - stoppen!